

Telegr. Depeschen der Saale-Zeitung.

London, 5. Nov. Gestern und heute fand ein Cabinet...

Deutsches Reich.

Der Herzog von Cumberland macht wieder von sich...

Die Königin von Dänemark und die Königin von Hannover...

Der deutsche General-Consul für die Samoa-Inseln, Capt. Jembiß...

Die erste Sitzung des Budgets weiden sich selbstverständlich...

Die beiden jüngsten Mitglieder des Abgeordnetenhauses...

Bei der Verhandlung über den Antrag Stöcker-Cremer in...

In Dönnabild ist der Herr Domcapitular Kruse gestorben.

Halle, den 5. November.

Der Bürgerverein für sächsische Interessen, i. A. E. Friedrich, Vorsitzender, erucht um Grund des...

den in Nr. 238 unserer Zeitung enthaltenen Bericht über die...

Wir müssen in dieser Verbindung bemerken, daß der verantwortliche...

Die Lehrer und Lehrerinnen der sächsischen Volksschulen...

Neue Lieder von Robert Franz.

Op. 50 und Op. 51.

Den ersten Wälzen des neuen Vierkräftlings, mit denen Robert Franz in Op. 48 und 49 seine Freunde überhäuft...

Ich verjuche die einzelnen Lieder der Reihe nach zu charakterisieren.

Op. 50, Nr. 1, 'Schwäbisches Volklied' mit zwei neuen Strophen von W. D. H. v. a. l. Die Melodie giebt den Ton...

Nr. 2, 'Frühlingssong' von Lehret. Der Frühling erweckt mit seiner Lust die Vogelstämme, die Blumen...

Op. 50, Nr. 3, 'Schwäbisches Volklied' mit zwei neuen Strophen von W. D. H. v. a. l. Die Melodie giebt den Ton...

berintendend Höflichkeit begrüßte die Anwesenden, indem er in gewöhnlicher Weise seine Freude über die Zusammenkunft aus sprach...

Concerte.

Die nahe Nachbarschaft von Leipzig, welche wir Hallenser dann und wann etwas drückend empfinden, hat das Gute, uns von den musikalischen Festlichkeiten, welchen 'Hain-Paris' heutzutage...

Die Stadt-Angelegenheiten.

unserer Stadt nach ist ihrer Entstehung. Es dürfte daher von allgemeinem Interesse sein, die beglücklichen Verhandlungen, die in der letzten Sitzung der Stadterordneten nicht zu Ende...

Herr San-M. Dr. Hillmann als Referent gab an der Hand der Protokolle aus den Sitzungen der Stadt-Angelegenheiten...

hohen Institutes und im Spole befehlen mit Einwilligen und Wasserregulirungen zu versehen. Diese Veränderungen werden einen Aufwand von ca. 800 M. verursachen.

Die Stadt-Angelegenheiten sind in der Sitzung vom 20. Oct. die Angelegenheiten verhandelt, wobei Seitens des Herrn Oberbürgermeisters als Referent Herr Dr. Hillmann als Sachverständiger...

Die Stadt-Angelegenheiten sind in der Sitzung vom 20. Oct. die Angelegenheiten verhandelt, wobei Seitens des Herrn Oberbürgermeisters als Referent Herr Dr. Hillmann als Sachverständiger...

Der Correspondent Herr J. M. Fiedler beginnt seinen Vortrag mit dem Bemerkung, daß das, was bisher über den neuen Voranschlag der Magistrate gesagt worden, sehr für denselben spreche...

sehen, in der Melodie oder in der Begleitung von vornherein an- und bis zum Ende durchzuführen läßt, dadurch dem Gesange ein wahrhaft künstlerisches Gepräge verliehen.

Die Melodie der 'Frühlingssong' ist noch ein wunderbarer Einfachheit und doch gleichzeitig, wie nur irgend eine von Rob. Franz, besonders möchte ich aufmerksam machen auf die...

Nr. 3, 'Der Stern ist die Liebe.' Der ungenannte Dichter stellt den süßlich singenden Schiffern einen traurig schweigenden Gefährten gegenüber. Der Stern, der ihn in's Leben...

Nr. 4, 'Ein Gruß von Ob.' von W. v. P. Die Schönheit der Schönheit eines Frühlingssanges, den der Dichter im stillen Weidenbau unter Nachmittagsstunden verträumt...

Nr. 5, 'Der Stern ist die Liebe.' Der ungenannte Dichter stellt den süßlich singenden Schiffern einen traurig schweigenden Gefährten gegenüber. Der Stern, der ihn in's Leben...

Nr. 6, 'Der Stern ist die Liebe.' Der ungenannte Dichter stellt den süßlich singenden Schiffern einen traurig schweigenden Gefährten gegenüber. Der Stern, der ihn in's Leben...

position des Viol. des Tenors sächsische Mittel angewendet hat, wie in Nr. 5 des Op. 2, nämlich eine fast natürlich an sich und abzuheben beglückende...

Das folgende Lied Nr. 5, 'Abrämen' überjubilieren, ist dem berühmten Gesangs der Camptonsche Weidweide entnommen, welcher das tragische Geschick eines Frauenherzens behandelt...

Nr. 6 endlich: 'Ich hab' in mich gelogen den Frühling treu und lieb' ist wie die übrigen Lieder, die Rob. Franz aus dem Vierkräftlings...

Nr. 7 endlich: 'Ich hab' in mich gelogen den Frühling treu und lieb' ist wie die übrigen Lieder, die Rob. Franz aus dem Vierkräftlings...

Nr. 8 endlich: 'Ich hab' in mich gelogen den Frühling treu und lieb' ist wie die übrigen Lieder, die Rob. Franz aus dem Vierkräftlings...

Augholz-Auctions-Bekanntmachung.
Am 17. November d. J. Vorm. von 11 Uhr an
 sollen vom Königlich Preussischen Richter Rebiere
 3379 Nabelholz-Stämme 1511,00 Fm fahrend,
 1576 " " Stämme 635,82 " " "
 2414 " " Stämme 211,85 " " "
 900 " " Stämme 67,99 " " "
 im Hofmann'schen Gasthause zu Burg bei Schlei unter dem vor Beginn
 der Auction bekannt zu machenden Bedingungen veräußert werden.
 Ferner sollen aus oben genannten Tage
von Donnerstag 2. Uhr ab
 1309 Nabelholz-Stämme } an der Saale lagern,
 3008 " " Stämme }
 335 " " Stämme } im Walde lagern,
 364 " " Stämme }
 gegen sofortige Barzahlung auctionsoffen anderweit veräußert werden.
 Diejenigen, welche die Käufer werden in Augenblicke nehmen wollen,
 werden ersucht, sich an die unterzeichnete Stelle zu wenden.
Königliche Notarinnen bei Schlei, am 1. November 1879.
Die Fürstliche Neviere-Verwaltung daselbst.
 Oberförster von Zehmen.

Eisernes Wasserreservoir, Cementfabrik Jena.
 circa 5 Cubit-Meter Inhalt, gebraucht oder gut erhalten, wird gesucht. Franco-Niederst.

Kupferne Kühltischlange, Cementfabrik Jena.
 circa 1 Meter hoch, 1 Meter Durchmesser, lichter Rohr-Durchmesser ca. 5 Centimeter, wird gesucht. Franco-Offerten

Exacte Ausführung!
Die Parquetfußboden-Fabrik von C. Hebestreit & Co. in Ilfeld
 empfiehlt Parquet schon von M. 6,00 pro qdtr. an durch ihren hiesigen Vertreter
E. Weissenborn, Krausenstr. 2.
 Große Mustercollection!

Neigt Ungarische Weintrauben
 verlaufe Markttag an den Gaudemannshäusern und im Laden Alter Markt Nr. 4.
E. Dörge.

Griechische Weine.
 Eine Probebottle derselben mit 12 ganzen Flaschen enthält 12 Sorten
 Camarite, Corinth, Elia, Kalliste, Vino di Bacco, Vino Santo, Malistra, Achaja Malvasier weiss u. roth, Vino Rosé, Moscato und Mavrodaphné
 und kostet Flaschen u. Riste frei M. 19,20.
 Ich habe die Weine an den Erzeugungsstellen in Griechenland persönlich eingekauft und verträge deren Reinheit und Echtheit. Preisbrochüre auf Wunsch frei.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Wissenschaftl. geprüft u. begutachtet. Benedictiner, Doppelkräuter-Magenbitter,
 nach einem alten aus einem Benedictinerkloster stammenden Rezept fabrizirt und nur so groß herant mit von **C. PINGEL in Göttingen** (Wobing Hannover).
 Der Benedictiner ist bis jetzt das kostbarste Hausmittel und deshalb in jeder Familie beliebt geworden. Der Benedictiner ist nur aus Bestandtheilen zusammengesetzt, welche die Eigenschaften besitzen, die zum Wiederherbau eines zerrütteten darinsitzenden Körpers unbedingt nöthig sind. Er ist unerlässlich bei Magenleiden, Nervenleiden, Verdauungsstörungen, Bluthinhalten, Schwächezuständen, sowie bei Leber- u. Nierenleiden und vielen andern Störungen im Organismus.
 Der Benedictiner reinigt das Blut und vermehrt dasselbe, er entfernt den trüben, matten, fogenannten Ausdruck des Gesichts, das gelbliche die schlammige Haut, macht den Stuhl munter und frisch, stellt die Darmthätigkeit wieder her und verlängert das Leben bis zu seinem vollen Maße.
 NB. Jede Flasche ist mit dem Siegel C. Pingel in Göttingen verschlossen und mit dem gezeichneten Etiquett versehen.
 Bei 5 fl. Verpackung frei. Bei 10 fl. freie Verpackung und 1 fl. gratis. Versand gegen Nachnahme durch nachsendende Niederlage. Groß-Verkauf durch die Fabrik.
 Attest: Herr Simon Baumgarter, Krämer in Andersburg bei Baumgarten in Niederböhmen, berichtet: Bei mir und 2 Freunden wirkt Ihr Benedictiner vortrefflich. Der eine Freund, welcher schon 3 Monate trübt, an Neter Appetitlosigkeit, Schmerzen im Magen und der rechten Seite sowie an scharflicher Abmagerung leidet, hatte alle Arzneien vergebens gebraucht und wurde doch, nur nach einer halben Flasche Benedictiner, trotz seines Alters von hoch in 60 Jahren, so weit hergestellt, das er Speise vertragen kann, Appetit erhält und die Schmerzen gänzlich sind, auch haben sich die Kräfte so gemehrt, das er wieder sitzen kann. Senden Sie mir doch noch wieder 10 kleine fl. Benedictiner.
 Niederlage in Halle a/S. bei Herrn A. Kolbe, Apotheker zum Deutschen Kaiser.

Ich habe mich hier als pract. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer niedergelassen und wohne im Hause des Herrn **Dr. Fiehlitz.**
 Sprechstunden 8-9 und 12-1 Uhr.
 Langstädt, den 1. November 1879.
Dr. med. Hildebrand.

Restaurations-Gröfßung.
 Einem verehrlichen Publikum von Halle und Umgegend hierdurch die ganz ergebende Anzeige, daß ich unter heutigem Tage die **Restauration zum Reichs-Adler, Buchererstraße 34,** übernommen habe. Es wird meine ganz besondere Aufgabe sein, durch prompte Bedienung, gute Speisen und Getränke die volle Zufriedenheit der mit gütlich Bedachtenden zu erwerben. Indem ich recht aufrichtig meine Entgegensetze, zeichne **Sodachungsbevoll Friedrich Hirsch.**

Mit Gegenwärtigen erlaube ich mit einem besiegten und auswärtigen Publikum die ergebende Anzeige zu machen, daß ich das **Restaurant zum Reichskanzler Leipzigstraße 18** übernommen und mit heutigem Tage eröffne. Mein **Gast- und Billardzimmer, Speise-Saal,** sowie **Salon mit Nebenzimmer für Gesellschaften und Vereine** habe ich neu und auf's **Requemste eingerichtet.** Indem ich mein Unternehmen hiermit angelegentlich empfehle, werde ich beehrt sein, von Allen was Küche und Keller zu bieten vermag, auf's Beste zu beibringen, sowie für prompte Bedienung zu sorgen. Einem geneigten Wohlwollen entgegengehend, zeichne **Sodachungsbevoll A. Heide.**

Bauer's Brauerei.
 Donnerstag Abend **Karpfen polnisch und blau,** Bier K., empfiehlt **F. C. Müller.**

Restaurant zur Forelle.
 Donnerstag den 6. November d. J. **Schlachtfest.**
 Morgens Wellfleisch, Abends diverse Wars und Suppe.

Ornithol. Centralverein für Sachsen und Thüringen.
 Versammlung: Donnerstag den 6. November Abends 8 Uhr im Vereinslocale. — 1. Discussion über „rationelle Fütterung des Vogelflügels“. 2. Mittheilungen. 3. Volltorage. **Der Vorstand.**

G. Schönberger, Merseburg, empfiehlt:
Englische Biscuits und Cakes
 stets frisch und bester Qualität. **Niederlage für Halle bei Fr. David Söhne,** am Markt und Geißeustraße 1.
 Meine **Catarrhbröden** mildern jede Heiserkeit und jeden catarrhalischen Husten und sind vorzüglich bei **Fr. David Söhne,** am Markt und Geißeustraße 1. **Dr. H. Müller, pract. Arzt ic.**

BROOK'S NÄH-GARN
 Erhält das einzige Ehren-Diplom auf der Weltausstellung Wien 1873 und die Goldene Medaille Paris 1878.
 Nur Jeder, von sich der Name auf jeder Zeigkarte beizusetzen.

Neue Möbel, Secretaire, Sophas, Kommoden, Stühle, Tische, Bücher-schränke, Verticils, Bettstellen mit und ohne Matragen, Spiegel, neue Betten und fertige neue Betten sind zu sehr billigen Preisen zu verkaufen. **C. Ernst, Köhler Str. 10.**

Dünge-Gyps
 zum Einstreuen in die Biechfelder, zum Binden des Anmommens, empfiehlt den Centner zu 90 s., in großen Posten billiger. **Stummborf, im November W. Röpert.**

Um
 bei Veröffentlichung von Bekanntmachungen aller Art mit höchstlicher Raum- und Kosten-Ersparnis einen guten Erfolg zu erzielen, sind Form und Abfassung der Annoncen, sowie Wahl der bestgeeigneten Blätter in Betracht zu ziehen. **Allen, denen** daran liegt, diese Vortheile best. zu genießen, mögen sich an der hiesigen Filiale gr. Ulrichstrasse 27 benachblichten **Annoncen-Expedition von J. Barck & Co.** bedienen. Dieselbe vertritt die Interessen seines Auftraggebers in stets wirksamer Weise und ist durch treue, billige Bedienung bekannt.

Caffee! Caffee! Caffee!
 Am den gewöhnlich allzeitigen Wünschen zu genügen, bin ich durch nicht unbedeutende Einkäufe in den Stand gesetzt, stets einen **guten reinverwertenden und dabei sehr preiswerthen Caffee** zu liefern. Ich empfehle daher meine täglich frisch getrockneten drei Sorten
 a. 1,20, 1,40, 1,60, 1,70, 1,80, 1,90 und 2,00 s.
 ganz besonders **Sotellers, Restaurationen, Wiederverkäufern** sowie auch **Privaten** angelegentlich.
Reinh. Gebhardt, Mannschiffstr. 21.

Riesen-Fludern,
 heute ganz frisch! **Schlagstein**

Thüringer Würstchen,
 A Paar 10 Pf.

August Peter, Königsstr. 20a.
 Ein wenig gebrautes vorz. **Plasino** ist sehr preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen bei **J. Barck & Co.**

(Original Soenneken)
Rundschriff - Anleitung und
Surrenschriff-System bei
Max Köstler, Poststr.

Visitenkarten in neuesten Schritten,
 100 Stück von 1/4 an bei
Max Köstler, Poststr.

Schrißl. Arbeiten
 mit sachkundiger Berührung der neuen Schrift-Belege, Grundriss zum Aus- u. Verkauf, sowie Realien zum Aus- und Anleihen übernimmt
A. Blosser, Schmeerstr. 25.

Alle Haararbeiten:
 Frisur, Putzen, Uffrisieren u. s. w. fertigt am saubersten und billigsten **Amalie Bräuer**
 Burgstraße 11, am Markt, part.

Grunde-Defen
 bester Construction besitzt bei **Albin Bödel,** Schlossermeister, Schmeerstr. 16.

Grosses Tanz-Album,
 enthaltend: 12 Wärsche, 13 Walzer, 22 Polka, 11 Galopp, 9 Mazurka, 8 Polka, 12 Rheinländer, 8 Quadrillen, 5 überde andere Tänze für Pianoforte verordnet für 6 Mark
R. Jacobs, Buchhandlung in Nordburg.

Stadt-Theater.
 Donnerstag den 6. November 1879
 Mit aufgehobenem Abonnement.
Gastspiel
 des Herrn **Brock,** Gosschauspieler zu Weimar.
Graf Cifer.
 Tragödie in 5 Acten von Laube.
 Freitag: **Wolf Berndt.**

Café David
 empfiehlt seinen vorzüglichen Mittagstisch von 12-2 Uhr, a Supper mit Abonnement 1 Mark.

Wiener Bierhalle.
 Heute Donnerstag Abend **Fricassée v. Huhn.**
 Borzua! Gutimb. u. Riebet' id. Bier.

Schlachtfest
 Donnerstag den 6. d. Mts. in **Müller's Brauerei,** wozu ergebend einladet **W. Reichert.**

Jaegerhof 15 Rathhausg. 15
 Heute kommt eine Senoung **hofeines ächt Culmbader** zum Markt, welches ich Fremden eines kräftigen 3. Grades, sowie den geehrten Damen als vorzüglichen Stoff bestens empfehle, a Gl. 20 Pf. Hierzu **Frankfurter Wirtchen.**
Sodachungsbevoll W. T. Müller.

Restauration Victoria-Vier-Tunnel, Königsstraße Nr. 15.
 Heute Donnerstag **Schlachtfest.**
 Früh 9 Uhr Wellfleisch.
G. Schwender.

Gasthof zu den 7 Königen.
 Freitag den 7. November **Schlachtfest.**

Polytechnische Gesellschaft
 Versammlung: Donnerstag den 6. d. Mts. Abends 8 Uhr im Hotel zur Zulphe. — Herr Professor Dr. Würt: Ueber eine Verbesserung namentlich in der südlichen Wollerei. **Der Vorstand.**

Handwerker-Meister-Verein
 Generalversammlung Freitag, den 2. d. Mts. Abends 8 Uhr, in der Zulphe.
 1) Vortrag des Herrn Secretair **Gustav Czerlet:** Ueber die erwerbenden und betäubenden Genüsse mittel des Winstens (II. Theil).
 2) **Wollanweisung** neuer Mitglieder zur Vorhubschub. **Der Vorstand.**

Die Volkstüche
 befindet sich **Rathhausg. 7** im Hofe. **Warten:** für die ganze Wochentage a 25 s., für die halbe a 13 s., werden in der Küche selbst, sowie auch bei Herrn **Reumann, Schmeerstr. 10,** gegen gelbes Geld, und bei Herrn **Bellison, Rheinländer 10,** verkauft.

Halle, Druck und Verlag von Otto Hendel